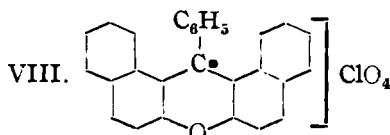


Produkt wurde dann abfiltriert, mit Benzol gut ausgewaschen und schließlich mit Wasser zersetzt. Der Phenyl-äthylalkohol wurde mit Toluol ausgeschüttelt und im Vakuum destilliert. Diese Reinigungs-Operation ist mit einem Verlust von ca. 10% verbunden, das erhaltene Produkt ist aber von sehr hoher Qualität und ausgezeichnetem Geruch; der Gehalt an $C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot OH$, analytisch bestimmt durch Acetylieren, übersteigt 99%; $Sdp_3 = 81^0$, $d^{15} = 1.0245$, $n_D^{20} = 1.5351$.

Berichtigungen.

Jahrg. 64 [1931], Heft 8, S. 2082, 121 mm v. o. lies „(Über Pyreniumsalze, XIX.)“ statt „(Über Pyreniumsalze, XIV.)“.

Jahrg. 64 [1931], Heft 8, S. 2083 muß Formel VIII. lauten:



Jahrg. 64 [1931], Heft 8, S. 2194 109 mm v. o. lies „Cyclohexanon“ statt „Cyclohexan“